Zeitschrift: Mariastein

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 93 (2016)

Heft: 3

Buchbesprechung: Buchbesprechungen **Autor:** Grossheutschi, Augustin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen

Josef Dirnbeck: **Die Tränen haben nicht das letzte** Wort. Wege durch die Trauer. Tyrolia, Innsbruck 2014. 127 S. ISBN 978-3-7022-3400-3. € 12,95.

Es gibt kein «Schema der Trauer». Jeder/jede erlebt den Verlust eines nahestehenden und geliebten Menschen auf eigene Art. Und doch sind hilfreiche Hinweise willkommen. Der Autor des vorliegenden Bändchens gibt solche Hilfe in Form von Beispielen aus der Bibel, aus der Literatur und aufgrund von persönlichen Erlebnissen in der Begegnung mit trauernden Menschen. Lesens- und beherzigenswert.

P. Augustin Grossheutschi

Albert Bichler und Wolfgang Bullin (Hrsg.): O himmlische Frau Königin. Franken betet zu Maria. Echter Verlag, Würzburg 2015. 103 S. ISBN 978-3-429-03800-7. Fr. 14.40.

Das Würzburger katholische Sonntagsblatt hat seine Leserinnen und Leser aufgefordert, ihre liebsten und schönsten Mariengebete einzusenden. Insgesamt 160 sind der Einladung gefolgt und haben z. T. bloss mehr mündlich überlieferte Gebete eingesandt und dazu ihre persönliche Beziehung dazu beschrieben. Ein Grossteil der eingesandten Gebete ist in diesem mit zahlreichen Farbbildern bereicherten Büchlein von den Herausgebern zugänglich gemacht und erfreut sicher nicht nur Menschen aus dem «Frankenland.»

P. Augustin Grossheutschi

Bernardin Schellenberger: **Benedikt von Nursia.** Der Werdegang eines spirituellen Meister – eine Inspiration für heute. Echter Verlag, Würzburg 2015. 128 S. ISBN 978-3-429-03812-0. Fr. 18.50.

Der Autor greift zurück auf das Werk von Papst Gregor dem Grossen, der in seinem zweiten Buch, bestehend aus einem Dialog mit einem Diakon namens Petrus, das Leben des heiligen Benedikt beschreibt. Dabei handelt es sich nicht um eine Biografie im herkömmlichen Sinn, da ihm nur wenige geschichtlich gesicherte Daten bekannt waren; es geht Papst Gregor vor allem um den spirituellen Weg Benedikts, den Bernardin Schellenberger aufgreift und deutet. Er schreibt (S.10): «Das Jahr der Orden», das Papst Franziskus für 2015 angeregt hat, ist besonders dazu angetan, diesen alten Text aus einem klösterlichen Umfeld hervorzuholen und als Inspiration auch für Menschen in der heutigen Welt zu erschliessen» (siehe: Untertitel des Buches). Meiner Ansicht nach ist dem Autor

dieses Vorhaben vollauf gelungen. In kurzen Kapiteln interpretiert er die verschiedenen uns bekannten Geschehnisse im Leben des heiligen Benedikt in dieser Richtung. Eine klärende und bereichernde Lektüre.

P. Augustin Grossheutschi

Niklaus Kuster: Franz von Assisi – Freiheit und Geschwisterlichkeit in der Kirche. Franziskanische Akzente, Band 6. Echter Verlag, Würzburg 2015. 96 S. ISBN 978-3-429-03781-9. Fr. 14.40

Der Schweizer Kapuziner Niklaus Kuster geht in diesem Band zwei Fragen nach: Was fasziniert die Welt heute an Franz von Assisi? Und: Wie könnte eine Kirche in seinem Geist aussehen? (Vgl. hinterer Umschlagtext.) Wie das Buch auf diese Fragen antworten will, zeigt der Autor in der Einleitung auf, indem er drei Schritte nennt: biografische Einblicke, geschichtliche Durchblicke, aktuelle Ausblicke (S. 8/9). Ein faszinierendes Buch in allen drei Teilen, die jeweils in aufrüttelnde Fragen einmünden.

P. Augustin Grossheutschi

Wunibald Müller: Für immer – geht das? Wenn Lebensentscheidungen in die Krise geraten. Vier-Türme-Verlag 2015. 155 S. ISBN 978-3-89680-963-6. Fr. 25.90. Bei der kirchlichen Trauung versprechen sich die Brautleute Liebe und Treue «bis der Tod uns scheidet». Nach Tag und Jahr leben sie sich auseinander. Der junge Mann, der sich zum Priester weihen lässt, hat den festen Willen, seiner Berufung bis ans Lebensende treu zu bleiben, doch eines Tages kommt es anders. Ordensleute binden sich durch ihre Gelübde für ein Leben lang an ihre Ordensgemeinschaft. Nach und nach verblasst dieses Ideal. Freundschaften, die unzertrennlich schienen, zerbrechen. Wie soll das Leben weitergehen? C.G. Jung meint: Wenn es nicht mehr geht, dann geh! In diesem Buch nennt der Autor, Wunibald Müller, die verschiedenartigen Probleme, die mit einer Krise verbunden sein können, und er beschreibt die kritischen Situationen, die dazu führen. Er zeigt aber auch Ansätze, Wege, die zu einer Lösung führen könnten. Der Autor selber schreibt zu seinem Buch: «Krisen und Erfahrungen von Scheitern sind in der Regel etwas, was man gerne vermeiden möchte, das unangenehm, lästig ist, das auch gar nicht beschönigt werden sollte. Krisen können aber auch zu einer Chance werden, die es gilt, für unser Leben und unsern Lebensentwurf zu nutzen. Wie das geschehen kann, was dabei zu bedenken

ist, auch davon soll in diesem Buch die Rede sein.» Bleiben oder gehen? Der Autor des Buches weiss um diese Fragen, kennt er doch solche Situationen aus seiner psychotherapeutischen Begleitung. Auf der hinteren Umschlagseite ist zum Buch zu lesen: «Ein Buch über die positive Kraft von Krisen, die Menschen auf ganz neue Weg führt und sie ihr eigenes Potenzial erkennen lässt.» P. Augustin Grossheutschi

Andrea Langenbacher (Hg.): Du schenkst mir Weite. Frauengebete. Vier-Türme-Verlag 2016. 61 S. ISBN 978-3-7365-0014-3. Fr. 14.90.

Wer ist in gewissen Zeiten und Situationen nicht froh, ein vorformuliertes Gebet zu finden, um es zu seinem zu machen? Die Herausgeberin hat solche Gebet unter den folgenden Themen gesammelt: Das Gold gewöhnlicher Tage. Verbunden mit allem, was lebt. Bist du trotzdem da? Mein Herz fliesst über.

Möge das Büchlein vielen von Nutzen sein.

P. Augustin Grossheutschi

Matthias E. Gahr (Hg.): Du schenkst mir Kraft. Männergebete. Vier-Türme-Verlag 2016. 63 S. ISBN 978-3-7365-0013-6. Fr. 14.90

Männer brauchen Hinweise und Unterstützung, wie und was sie beten sollen. Das vorliegende Bändchen enthält Vorschläge, die in folgenden Themenkreisen gesammelt sind: Blick in den Spiegel. Du schenkst mir Kraft, Erfolge und Niederlagen. Die ich liebe, Alle mei-

ne Tage. – Die Texte sind ein wunderbares Sprungbrett zum eigenen, persönlichen Beten. Ich hoffe, dass viele Männer nach dem Büchlein greifen! P. Augustin Grossheutschi

Fidelis Ruppert: Gelassen im Trubel des Lebens. Mit Psalmen Kraft für den Alltag finden. Vier-Türme-Verlag 2016. 176 S. ISBN 978-37365-0011-2. Fr. 25.90. Wer täglich im Stundengebet mit den Psalmen in Berührung kommt, ist dankbar für Hinweise, die ihm helfen, hinter die Worte zu sehen, die Bedeutung der Bilder zu erfahren und deren Sinn zu verstehen. Der ehemalige Abt von Münsterschwarzach nimmt in diesem Buch einige ausgewählte Psalmen unter die Lupe und zeigt konkret auf, in welchen Situationen («im Trubel des Lebens») ganze Psalmen und auch einzelne Verse heutigen Menschen zur Bewältigung ihrer Probleme im Alltag Hilfe sein und weiterhelfen können. Das ist natürlich nicht alles, was der Autor sagen will. Die Psalmen, so zeigt er auf, können den, der mit den Psalmen lebt, in den Frieden mit sich selbst und der Umwelt und in ein tieferes Vertrauen führen. Schon von seiner Thematik her, handelt es sich hier um ein Buch, das man nicht einfach durchliest; es fordert einen heraus, das Gelesene zu überdenken und ins Leben zu übertragen.

P. Augustin Grossheutschi

Céline Martin: Meine Eltern Louis und Zélie. Die starken Wurzeln der heiligen Theresia von Lisieux. Aus dem



Französischen übersetzt von Klaus-Peter Vosen. Media Maria Verlag 2015. 255 S. ISBN 978-3-9454011-6-3. € 13,95.

Im Oktober 2015 hat Papst Franziskus das Ehepaar Louis und Zélie Martin, die Eltern der heiligen Theresia vom Kinde Jesus heiliggesprochen. Céline Martin, eine Schwester von Theresia, beschreibt sehr liebevoll das Leben ihrer Eltern in zwei Schriften, die sie 1953/54 verfasste und die aus eigenen Erinnerungen, aus Zeugnissen von Zeitgenossen und aus Zitaten aus Briefen der beiden bestehen. In diesem Band sind die beiden Schriften zusammengefasst. Céline trat 1894 in den Karmel in Lisieux ein und starb, fast neunzigjährig, am 25. Februar 1959.

P. Augustin Grossheutschi

Margit Eckholt: Frau aus dem Volk. Mit Maria Räume des Glaubens öffnen. Tyrolia 2015, Band 8 der Reihe «Spiritualität und Seelsorge» 120 S. ISBN 978-3-7022-3477-5. € 9,95.

Die Professorin für Dogmatik «wählt den ästhetischtheologischen Zugang zu Maria, um aufzuzeigen, wie die Frau aus dem Volk in allen Kulturen ein Vorbild und eine Schwester im Glauben ist ... Die Maria des Magnifikat ist die Frau an der Seite der Armen, an der Seite ihres Sohnes, dessen Leben, Sterben und Auferstehen konkrete Hoffnungsbotschaft für die Welt ist» (Vgl. hintere Umschlagseite.) Es ist gut, dass es ein solches Buch aus der Sicht einer Frau gibt.

P. Augustin Grossheutschi

Beilage in dieser Zeitschrift

Den Versandexemplaren dieser Ausgabe liegt eine Beilage des Herder-Verlags bei. Solche Beilagen wie auch die Inserate helfen uns, die Abonnementkosten niedrig zu halten.

Michael Albus: Taizé: Die Einfachheit des Herzens. Verlagsgemeinschaft topos plus 2015. 141 S. ISBN 978-3-8367-1002-2. € 8,95.

Papst Johannes XXIII. soll einmal, als man auf Taizé zu sprechen kam, gesagt haben: «Ah Taizé, der kleine Frühling.» Es scheint, dass dieser Frühling andauert, denn von Anfang bis heute sind es vor allem junge Menschen, die von diesem Ort angezogen werden und seine Botschaft in alle Welt hinaustragen. Michael Albus, der Autor dieses Bändchens «ist mit der Mönchsgemeinschaft eng verbunden und vermittelt uns den Geist von Taizé in seiner ganzen Unmittelbarkeit und Lebendigkeit» (Vgl. Umschlagtext.)

P. Augustin Grossheutschi

Restaurant Lindenhof, Mariastein

Das gemütliche Restaurant für Familienund Vereinsanlässe, gutbürgerliche Küche, hausgemachte Torten, schöne Gartenterrasse

Mittwoch ab 17 Uhr und Donnerstag geschlossen

E. und R. Renz-Thummel Metzerlenstrasse 4 4115 Mariastein Telefon 061 731 10 28 info@restaurant-lindenhof.ch www.restaurant-lindenhof.ch

Hotel Post, Mariastein

10 Hotelzimmer, diverse Säle für 35, 120 und 250 Personen, rollstuhlgängig Gartenwirtschaft für ca. 100 Personen Montag Ruhetag direkt neben der Kirche

René Riss Klosterplatz 14 4115 Mariastein Tel. 061 731 10 22 Fax 061 731 28 20

www.hotelpost-mariastein.ch